

TG Nachrichten



2016 / 2



Frohe
Weihnacht!

www.tg-rimbach.de



Vereinszeitschrift der Turngenossenschaft 1886 Rimbach e.V.

VR-FUTURE ONLINE-

das Konto für junge Erwachsene!



ALL -
INCLUSIVE

Gebührenfrei für alle bis 28 Jahre
während Ausbildung oder Studium.

MobileCash

pdf-Auszug

VR-BankCard

VR-BankingApp

SecureGO

Online-Finanzmanager



Volksbank Weschnitztal eG

Wir bauen Ihr schlüsselfertiges

TRAUMHAUS

... beispielhaft, unser
neues Büro und
unser Musterhaus
in Rimbach.




BIG-HAUS®

Steiniger Weg 1 . 64668 Rimbach . Tel. 0 62 53 / 8 53 57 . www.big-haus.com

Liebe Vereinsmitglieder und aktive Sportler/innen,

es ist nicht mehr zu übersehen, dass der Winter ins Land gezogen ist. Die Leichtathleten verlegen ihre Trainingszeiten in die Halle, während sich die Montags- und Samstags-Walker weiterhin in der Natur bewegen. Der Jahreszyklus bestimmt unser Tun. Nun hat man wieder mehr Zeit für Liegengebliebenes, das man vor sich hergeschoben hat: man schmökert wieder in einem Buch, spielt mit den Kindern und Enkeln und weis die Wärme des Kaminfeuers zu schätzen.

Das zurückliegende Jahr war für unsere Wettkampfsportler sehr erfolgreich. Wir wollen sie beim Neujahrsempfang am 14. Januar mit einem Pokal ehren. Dazu lade ich Euch/Sie hiermit recht herzlich ein. Darüber hinaus gibt es auch Erfreuliches von den Basketballern, der Herz-Sport-Gruppe sowie den Leichtathleten zu berichten: nach langer Wartezeit können sie endlich ihre Trainings- und Übungszeiten in der neuen MLS-Halle abhalten; die Markierungen der Laufbahnen im Stadion wurden erneuert, so dass wieder offizielle Leichtathletik-Wettkämpfe stattfinden können.

Die TG ist gut in Form. Das ist kein Zufall, sondern harte Arbeit. Es hängt auch damit zusammen, dass unsere ehrenamtlichen Mitglieder ihre individuellen Fähigkeiten einbringen. Vereinsarbeit ist vielfältig und das ist das Gute daran. Wer will, kann nach individuellen Neigungen und Fähigkeiten bei uns mitmachen. Wir haben ein breit gefächertes Aufgabenspektrum, und die Möglichkeiten bei uns einzusteigen sind fast unbegrenzt. Keiner muss sich auf ewig verpflichten, da sich ehrenamtliche Mitarbeit zeitlich auf bestimmte Projekte/Themen begrenzen lässt. Niemand muss perfekt sein, denn die Mitarbeit ist immer eine Teamarbeit. Aus dem Zusammenwirken ergibt sich letz-

ten Endes der Erfolg. Unser Ziel muss sein, junge Menschen für die Vereinsarbeit zu interessieren.

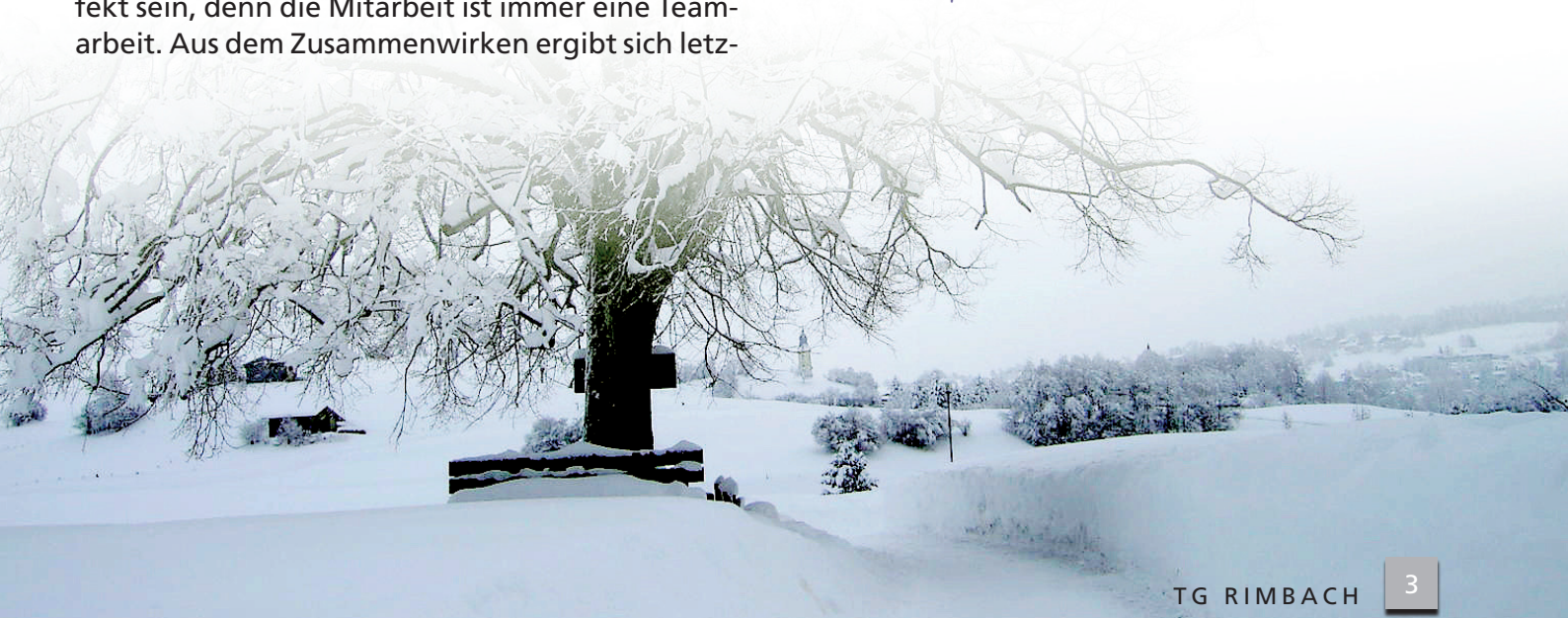
Es bietet sich hier eine große Chance für das spätere Berufsleben. Sollte ich Ihre Neugier geweckt haben, dann treten Sie mit mir in Kontakt.



Wie bereits mehrfach erwähnt, möchte ich mein Amt als Vorsitzender in jüngere Hände abgeben. Nach 35 Jahren ehrenamtlicher Vorstandsarbeit ist es an der Zeit Jüngeren – Mann oder Frau – die Möglichkeit zu geben, ihre Fähigkeiten einzubringen. Ein frischer Wind, neue Ideen, andere Denkweisen sind willkommen. Bei der kommenden Hauptversammlung am 6. Mai 2017 wird deshalb die Wahl eines neuen Vorstandes im Vordergrund stehen. Die TG ist als Mehrspartenverein mit 20 Abteilungen organisatorisch gut aufgestellt, so dass ein geordneter Übergang gewährleistet ist.

Ich freue mich, auch im Namen des Gesamtvorstandes, schon jetzt auf ihre Teilnahme beim Neujahrsempfang und der Hauptversammlung und wünsche allen eine besinnliche, friedvolle Weihnachtszeit ohne Stress und Hektik und für 2017 Gesundheit und Zufriedenheit.

Herzliche Grüße
Vorsitzender

Die Laufbahnen im Stadion erneuert

Seit Juli 2016 können wieder offizielle Leichtathletik-Wettkämpfe im Stadion abgehalten werden, nachdem die Laufbahnmarkierungen erneuert wurden.

Bei der Bahneröffnung im April wäre das nicht möglich gewesen. Die Startlinien und die Markierungen der Laufbahnen waren nach 15 Jahren Nutzung kaum noch zu erkennen. Für die TG Rimbach alleine wäre der Betrag von rund 10.000 Euro für die Erneuerung nicht zu stemmen gewesen, doch dank einiger Sponsoren und Unterstützer gelang dieses Projekt. Die Gemeinde, die Freundeskreise der ortsansässigen Schulen, der Förderkreis der Leichtathleten und die ENTEGA-Stiftung beteiligten sich daran, so dass die TG nur 1/3 beitragen musste. Eine Fachfirma hat bei besten Wetterbedingungen Ende Juli zügig die Linierungen durchgeführt. Unser Vorsitzender Joachim Wittke freut sich über das gelungene Projekt: „Letztendlich hat sich der Einsatz gelohnt, und es wurde wieder einmal bewiesen, dass ein Miteinander in einer großen Sache zum Wohle der Allgemeinheit zu einem guten Ende führen kann. Ein sportliches Dankeschön an alle Beteiligten.“



AUTO-WEBER



Schloßstrasse 57 ♦ 64668 Rimbach
Telefon 06253/6922 ♦ www.autoweber.info



Gerhard Stamm und Peter Blatt haben dankeswerter Weise ein Hinweisschild zur Pizzeria angebracht



Die ehemalige Jedermannabteilung hat seit der Umbenennung in Volleyball 50+ einige neue Mitglieder gewonnen, die immer donnerstags um 19.30 in der Odenwaldhalle spielen. Die neue Bezeichnung ist aussagekräftiger und lockt Neue zum Schnuppern ein

TG 1886
VEREINSGASTSTÄTTE

PIZZERIA - RISTORANTE
 Telefon: 06253 / 86472

FELICE
LEFFICE
 "La Vecchia Roma"

Wir freuen uns, Sie in unserem neuen Lokal begrüßen zu dürfen und wünschen Ihnen ein paar schöne Stunden bei erlesenen italienischen Spezialitäten und ausgesuchten Weinen. Sollten Sie besondere Wünsche haben die zum Gelingen eines gemütlichen Abends beitragen, sprechen Sie einfach mit uns. Gerne nehmen wir Ihre Wünsche aber auch Kritik entgegen. Wir sind stets bemüht das Beste für Sie zuzubereiten und Ihre Wünsche zu erfüllen. Für Ihr Vertrauen möchten wir uns schon jetzt bei Ihnen bedanken und wünschen Ihnen eine schöne Zeit in unserem Hause in der

Kleiststraße 1 in Rimbach.
 (TG-Sportlerheim ehem. Jakobs Kegelbahnen)

Ihre Familie Altamore

Spilger
 Schuhe + Sport

Schuh + Sport Spilger e.K. Staatsstraße 1a 64668 Rimbach
 Tel. 06253/7693 www.schuh-sport-spilger.de

// Ergometer C6
 // 25 - 250 Watt
 // 8 Programme

629,95
549,-



Lächeln ist einfach.



sparkasse-starkenbourg.de

**Wenn einem der Finanz-
partner spontan mit einem
Kredit helfen kann.**

Sparkassen-Privatkredit.



Wenn's um Geld geht

**Sparkasse
Starkenbourg**



**Maschinenbau
Stahlbau
Schlosserei**

Technische Produkte GmbH
Im Kreuzwinkel 6
64668 Rimbach/Odw.

Tel.: 0 62 53 / 98 84 -0
Fax: 0 62 53 / 97 22 42

Der Rimbacher Schlosser

www.wkt-keil.de

Panoramastraße 1
69509 Mörlenbach
Tel. 06209-8396, Fax 1083
info@ehmanngravuren.de
www.ehmanngravuren.de

Ehmann Gravuren

**Ihr Partner für Beschriften
Kennzeichnen
Markieren**

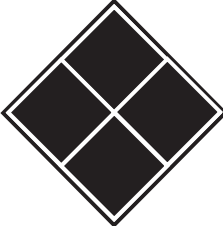
D A S P R O G R A M M
 Industriegravuren
 Frontplatten
 Handgravuren
 Schilder
 für privat + Gewerbe
 Stempel
 Pokale, Medaillen
 Präsente
 für Jubiläen + Ehrungen

JOHANN EHMANN



GRAVEURMEISTER





Kurt Braner

*Fliesen - Platten - Mosaikverlegung
Meisterbetrieb*

Rothenklingenweg 21
64668 Rimbach -Zotzenbach

Tel.: 0 62 53 / 66 46
 Fax: 0 62 53 / 8 65 08
 Mobil: 0162 - 94 6000 3
 Kurt.Braner@t-online.de

Übungsstunden für die Gesundheit

Rückenschmerzen sind die Zivilisationskrankheit Nummer eins! Schuld daran ist zu einem großen Teil unsere Lebensweise. Wir bewegen uns zu wenig und sitzen zu viel – sowohl im Beruf als auch in der Freizeit. Die meisten Rückenbeschwerden aber lassen sich durch regelmäßige gezielte Gymnastik und wirbelsäulengerechtes Verhalten bei Hausarbeit, Freizeit und Beruf vermeiden. Zielgerichteter Sport ist somit das beste Mittel gegen dieses Übel.

Selbstverständlich sind alle Gruppen offen für Frauen und Männer jeden Alters; unter der kompetenten Anleitung vom lizenzierten Übungsleiter Manfred Fath, der den Übungsstundeninhalt immer der jeweiligen Gruppe optimal anpasst und selbstverständlich auch Neueinsteiger entsprechend berät und einweist.

Alle Übungsstunden finden im TG-Sportzentrum statt. Wir sind dadurch unabhängig von Schulferien und Großereignissen jedweder Art; das ist z.B. in der Odenwaldhalle und in der neuen MLS-Sporthalle nicht gegeben. Das bedeutet ein deutliches Plus an Trainingstunden.

Trainingspausen (jeweils 3 Wochen) sind immer an Weihnachten und im Sommer. Die genauen Zeiten werden auf der Homepage, per E-Mail und Aushang bekannt gegeben.

Sollte, was in der Vergangenheit äußerst selten vorkam, Manfred Fath einmal nicht verfügbar sein, so sorgt(e) unsere 2. Vorsitzende Cläre Schumacher immer für Ersatz. Wer Lust hat mitzumachen ist herzlich eingeladen.

Weiterführendes zu den Abteilungen auf der TG-Homepage:
<http://www.tg-rimbach.de/abteilungen/>

Ansprechpartner:
Doris Maurer, Tel.: 06253/6194
email@maurer-rimbach.de

Helmut Schmitt, Tel.: 06253/84587
HSchmitt52@t-online.de

Eberhard Sendobry, Tel.: 06253/85240
Eberhard.Sendobry@gmail.com

und selbstverständlich
Manfred Fath, Tel.: 06253/5663

Am Mittwoch, den 14.12. findet unsere Weihnachtsfeier statt, da müssen die Übungsstunden leider ausfallen.

Die alljährliche Busfahrt führte uns diesmal nach Frankfurt/Main. Einmal mehr war dieser Ausflug hervorragend von Doris Maurer organisiert.

Eberhard Sendobry

Sportinteressierte können unter folgenden Übungsstunden auswählen:

Altersgerechte Schongymnastik	Dienstag	9.15 – 10.15 Uhr
Arthrosesport	Dienstag	10.30 – 11.30 Uhr
Rücken- und Wirbelsäulengymnastik	Mittwoch	19.00 – 20.00 Uhr
		20.15 – 21.15 Uhr
Fit ab 50	Freitag	18.15 – 19.15 Uhr
		20.15 – 21.15 Uhr

Ausflug der Gesundheitssportabteilungen nach Frankfurt

Frankfurt, fünftgrößte Stadt Deutschlands, Finanzzentrum, kleinste Metropole der Welt (wie die Frankfurter ihre Stadt liebevoll nennen), war am 20. Juli 2016 das Ziel unseres Jahresausfluges. Etwa 40 Sportlerinnen und Sportler und die beiden Übungsleiter Claudia Reuther und Manfred Fath konnten an Bord des Busses begrüßt werden.

Auch dieses Mal stand als erstes eine Führung mit zertifizierten Gästeführerinnen auf dem Programm. Unter dem Motto „Frankfurt für Geschichtsmuffel“ versprach das Tourismusbüro eine zweistündige Entdeckungsreise mit lebendigen Anekdoten und Geschichten.

Schon beim Start auf dem Römerberg erfuhren wir Überraschendes (der Römerberg war eine Zeit lang tatsächlich ein Parkplatz), Amüsantes und Interes-

santes, etwa die verschiedenen Fachwerkstile, die Vermietung von Fensterplätzen bei Krönungsfeierlichkeiten, oder die Katzenfiguren, die das Rathaus „Römer“ schmücken.

Weiter führte die Tour zum Eisernen Steg mit wunderbarem Blick über das Mainufer auf die imposante Skyline, dann zum Dom, Paulskirche, Goethehaus, dem ersten Parkhaus Deutschlands, bis zum Bankenviertel.

Die kurzweiligen Erklärungen und kleinen Geschichten zu den jeweiligen Stationen sorgten dafür, dass die Tour unterhaltsam und spannend blieb. End- und im wahrsten Sinne auch Höhepunkt war der Besuch des Main Tower. Als einziges Hochhaus Frankfurts kann man hier auf der in 200 Meter Höhe gelegenen Aussichtsplattform





Blick vom Maintower

die Stadt mit ihrer einzigartigen Skyline von oben entdecken. Von den grandiosen Ausblicken waren alle Teilnehmer begeistert. Man konnte sich kaum satt sehen, aber der Zeitplan drängte – wir mussten zurück ins „beschauliche“ Zentrum. Das Mittagessen wartete. In einem urig-gemütlichen Lokal stärkten wir uns für den Nachmittag und kühlten uns etwas ab (das Thermometer hatte inzwischen die 30°-Marke erreicht).

Nochmal über den Römerberg bummeln, dann zum Mainufer spazieren, einen Blick in den Dom werfen, oder einfach einen Espresso in einem der vielen Cafés genießen? Hierzu war jetzt noch ein wenig Zeit, bevor es mit dem Bus zum „Palmen-garten“ ging.

Hier schlenderten wir gemütlich durch die wunderschöne Parkanlage, bestaunten Blumenbeete und prächtige Bäume, Grünflächen und Wasserspiele. Einige Teilnehmer ließen sich mit dem Bähnchen durch die Anlage chauffieren. Die Pflanzenschauhäuser wurden an diesem Tag weitestgehend verschmäht – es war einfach zu heiß.

Zu Kuchen, Eisbechern und kühlen Erfrischungen fanden sich nach und nach alle „TGler“ im schattigen Café ein. Die Zeit verging wie im Flug, schon stand unser Bus bereit für die Rückfahrt nach Rimbach.

Doris Maurer



Start der Führung: Römerberg



EINLADUNG ZUM NEUJAHR- EMPfang

mit Sportlerehrung und
Rahmenprogramm

Samstag,
14. Januar 2017, 16 Uhr
TG-Sportzentrum
Kleiststraße 1



- **BAD aus einer Hand**
- **Seniorengerechte Bäder**
- **SOLAR**
- **Moderne HEIZUNG**

Vielen herzlichen Dank für das uns entgegengebrachte Vertrauen und den freundlichen Umgang miteinander.

Wir wünschen Ihnen ein friedliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr vor allem Gesundheit, Glück und Erfolg bei allem, was Sie unternehmen.

Familie
Dieter Öhlenschläger



Waldstraße 10 · 69509 Mörlenbach - Bonsweier
Telefon 0 62 09 / 15 42 · www.baderstudio-ohlenschlaeger.de

Schieben Sie Ihren Traum vom neuen Bad nicht länger auf

Die Firma Öhlenschläger in Mörlenbach-Bonsweier möchte alle Kunden mit einem **Nachlass von € 100,00 für eine Spanndecke**, bei jedem abgeschlossenen Komplettbad bis zum **31.03.2017**, belohnen.

Entspannung und Erholung im eigenen Bad finden ist nur dann möglich wenn Mann/Frau sich wohlfühlt. **Eine Spanndecke verwandelt Ihr Bad in ein kleines Wellnesswunder.** Zur Optimierung der Lichtverhältnisse können Sie aus einem umfangreichen Sortiment von geschmackvollen Einbaustrahlern bis hin zu exklusiven Designerleuchten die für Sie passende Beleuchtungslösung auswählen. So können Sie schnell und ohne großen baulichen Aufwand reizvolle Stimmungen in Ihr Bad bringen.

Nicht nur die Decke mit entsprechender Beleuchtung ist Thema bei einer Komplettbadsanierung. Viele Komponenten spielen mit hinein und sollten bei der Planung unbedingt berücksichtigt werden. Dieter Öhlenschläger, vom gleichnamigen Bäderstudio, beschäftigt sich schon länger mit den Bedürfnissen der Menschen, die ihr Bad neu planen und umgestalten möchten. Moderne Ausstattungssysteme und die richtigen Ideen lassen die Möglichkeiten eines Bades plötzlich in ganz anderem Licht erscheinen.

Die Rolle eines Badprofis, der zudem eine professionelle Badplanung als auch eine einwandfreie Durchführung der kompletten Sanierung anbieten kann, gewinnt immer mehr an Bedeutung. Eine Planung, die individuelle Bedürfnisse berücksichtigt, ist beratungsintensiv und nur vom Spezialisten zu bewerkstelligen.

Als Spezialist rund ums Bad hat Dieter Öhlenschläger viele Ideen, ist immer auf dem neuesten technischen Stand und kann so Ihr ganz persönliches Bad realisieren.

In der Ausstellung der Firma Öhlenschläger, in der auch Beispiele für fugenlose Wände gezeigt werden, können Sie sich schon ein Bild von dem machen, was bei der Badsanierung möglich ist. Eigene Installateure und Fliesenleger sowie feste Unternehmen aus der Umgebung sorgen für einen reibungslosen Badumbau. Sämtliche Arbeiten werden vom Bäderstudio Öhlenschläger koordiniert und überwacht. Eine saubere und sorgfältige Umsetzung sowie der besprochene Fixpreis und Fixtermin sind selbstverständlich.

Überzeugen Sie sich von der großen Vielfalt der Öhlenschläger Leistungen. Unter folgender Rufnummer können Sie einen unverbindlichen Termin vereinbaren: 06209/1542. www.baderstudio-ohlenschlaeger.de (Quelle: Öhlenschläger)

Ferienspiele 2016

Zwanzig Kinder nahmen an den Ferienspielen bei der TG Rimbach teil. Kurz nach neun Uhr wurden die Kinder durch den Koordinator Günther Friedel im Station begrüßt. Die Leichtathletikabteilung hat den Sporttag eröffnet und durch verschiedene Übungen gezeigt, welchen Spaß man bei dieser Sportart haben kann. Anschließend ging es in das TG-Sportzentrum. Hier wartete schon Katja Knapp auf die jungen Teilnehmer, um den Jazz-Dance-Bereich vorzustellen.



Nach etwas mehr als einer Stunde war eine kleine Choreographie erarbeitet worden. Diese wurde zum Abschluss den Küchenhelfern vorgeführt. Hierfür erhielten die Kinder viel Beifall.

Inzwischen hatten fleißige Helfer belegte Brötchen, Obst, Karotten und Gurken vorbereitet. Durch den anstrengenden Vormittag wurde der Imbiss gut angenommen. Die Pause konnte jedoch nicht zu lange ausgedehnt werden, da die Bosselgruppe schon auf die Kinder wartete. Beim Bosseln muss man eine Holzscheibe mit einem Griff und Borsten am Boden mit viel Schwung zu einem Ziel schieben. Diese Sportart kannten die Kinder noch nicht und wurde sehr gut und mit Begeisterung angenommen.

Zum Abschluss hat die Volleyballabteilung mit einer Ballschule auf die Kinder gewartet. Hier wurde noch manche letzte Energiereserve mobilisiert, bis die Kinder gegen 15.30 Uhr abgeholt wurden. Ein ereignisreicher aber auch anstrengender Tag ging zu Ende.



Es muss nicht immer die Halle sein

Bei angenehmen Temperaturen nutzten die Frauen der „funktionellen Gymnastik ab 60“ die Gelegenheit im Juni des Jahres ihre Übungsstunde auf dem Mehrgenerationenplatz in Rimbach abzuhalten. Angeregt wurde diese Aktion von der Abteilungsleiterin Ursula Janitschka, die anschließend auch noch zu einem kleinen Umtrunk und einer zünftigen Brotzeit zur Stärkung einlud. Gerne folgte die rührige Truppe diesem Angebot und stellte fest, dass es auch in der freien Natur und auf diesem Platz genügend Möglichkeiten gab sich körperlich zu ertüchtigen.

Alle waren sich einig solch besondere Übungsstunden öfter einmal anzubieten. Jetzt in der dunklen Jahreszeit und bei schlechterem Wetter wird das wöchentliche Übungsangebot verstärkt wahrgenommen. ÜL Claudia Reuther freut sich über die große Gruppe, die regelmäßig mittwochs von 18 bis 19 Uhr im TG-Zentrum erscheint. Immer mal wieder wird etwas Besonderes in den „normalen“ Stundenablauf eingefügt. So wird sich schon einmal mit „Drums Alive“ © (dem Trommeln auf Pezibällen) aufgewärmt oder die Stunde mit einem kleinen Tanz beendet. Immer gibt es etwas Neues und es wird nie langweilig. Neugierig geworden? – Na dann nichts wie auf zur Probestunde!

Claudia Reuther



Weibliche Jugend startet gut in die neue Saison

Die weibliche Jugend der TG Rimbach ist gut in die neue Saison gestartet. Das erste Spiel gegen den TV Dreieichenhain konnte gleich mit 3:1 gewonnen werden. Am danach folgenden Heimspieltag in Rimbach musste man sich zwar der SSG Langen II geschlagen geben, konnte aber anschließend in einem hochspannenden Spiel gegen die TGS Offenbach-Bieber mit 3:2 gewinnen. Die Mädchen von der TG zeichneten sich dabei vor allem durch Kampfgeist und Siegeswillen aus, auch wenn den beiden Trainerinnen und den Zuschauern ein etwas weniger spannendes Spiel mit weniger knappen Ballwechseln durchaus lieb gewesen wäre. Am Ende hatte die TG die Nase aber verdient vorne und konnte auch den Schwung mit in den nächsten Spieltag nehmen, an dem man leicht personalgeschwächt in Michelstadt antreten musste. Und auch hier mussten wieder 5 Sätze gespielt werden, bis die TG Rimbach als Sieger feststand.

Mit 3 von 4 gewonnenen Spielen ist die weibliche Jugend aber sehr gut in die neue Saison gestartet. Allen Spielerinnen ist anzumerken, dass sie im letzten Jahr schon Spielerfahrung sammeln konnten und sich spielerisch deutlich weiterentwickelt haben.

Zusätzlich haben alle Spielerinnen Anfang November die Prüfung zum Jugendschiedsrichter, die aus einer theoretischen und einer praktischen Prüfung bestand, bestanden, wozu wir ihnen hier noch einmal herzlich gratulieren möchten! Damit können die Jugendlichen die weiteren, in der Runde anstehenden Spiele, bei denen die TG Rimbach das Schiedsgericht stellen muss, nun selbst pfeifen und



sind nicht mehr auf die Mithilfe der beiden Trainerinnen angewiesen.

In diesem Jahr stehen jetzt noch ein Auswärtsspiel in Mühlheim und am 27.11. ein Heimspieltag in Rimbach an, bevor es dann in die verdiente Weihnachtspause geht. Da wir personell inzwischen recht dünn besetzt sind, freuen wir uns immer über neue Mädchen zwischen 10 und 17, die Spaß am Ballsport haben und in einem witzigen, netten Team Volleyball spielen möchten. Training ist immer montags von 18.30–20 Uhr und für die Wettkampfmannschaft zusätzlich mittwochs von 18–20 Uhr in der Odenwaldhalle in Rimbach. Interessierte können einfach beim Training vorbeischauen und direkt mitmachen.

Wir wünschen allen TGlern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Peter STEINMANN

GmbH

- Zimmergeschäft
- Dachdeckerei
- Wärmedämmungen
- Restaurierungen

Staatsstraße 71
64668 Rimbach
T: 06253 / 76 20
F: 06253 / 85 232

Der Pokal ist wieder zu Hause

Auch dieses Jahr wurden die Hobby-Volleyballer wieder zum 3er-Mix-Turnier in Einhausen eingeladen.

Drei spontan zusammengestellte Teams fuhren samstagsmittags los, um den ausgelobten Pokal nach Rimbach zu holen.

Die Duelle der 8 angetretenen Teams, die in immer wieder neuer Zusammensetzung gegen- und miteinander kämpften, blieben bis zum Schluss super spannend.

Am Ende war die Freude riesengroß, als das Rimbacher Team „Kurz und Lang“ tatsächlich den 1. Platz belegte. Nam Begemann, Neil Schmakel und Michael Schuch durften den im Vorjahr nach 3 Folgesiegen zuvor von der TG gestifteten Pokal in Empfang nehmen.

Aber auch die anderen Rimbacher Teams „Rimbach 0815“ und „3 Engel für Konnie“ freuten sich über ihre Platzierungen und erhielten kleine Preise und Urkunden.



Teilnehmer von links nach rechts: Neil Schmakel, Katharina Müller, Michael Schuch, Amelie Schumacher, Cläre Schumacher, Nam Begemann, Ingmar Nesperke, Heike Küster, Martin Soldner



Gauwandertag am 25. September 2016 in Rimbach

Zum Frühjahrswandertag 2016 in Fahrenbach gab Gauwanderwart Walter Spiwak bekannt, dass für den Herbstwandertag noch kein Ausrichter gefunden wurde.

Jürgen Fuhr machte dem TG-Vorstand den Vorschlag, gemeinsam mit der Feuerwehr Rimbach, die ihr Herbstfest am 25.9.2016 ausrichten wollte, beide Veranstaltungen gemeinsam auszuführen.

Daraufhin wurde zu der Feuerwehr Kontakt aufgenommen. Auch hier war man sich einig, dass man die Kräfte bündeln und ein gemeinsames Fest ausrichten sollte.

Bei herrlichen Wetter kamen 156 Wanderer aus dem ganzen Turngau nach Rimbach. Die weiteste Anfahrt hatten die Wanderer aus Bobstadt. Durch den Vorsitzenden des OWK Rimbach Uwe Müller waren zwei wunderbare Routen, eine von 5 km und eine von 10 km, ausgearbeitet worden. Die

Strecken waren gut beschildert und es gab auch Kartenmaterial. Die Strecke war gut gewählt. Es gab Äußerungen: „Wir wollten den Odenwald kennenlernen und dies ist geschehen, wir hatten einen tollen Blick in die Landschaft.“

Nachdem die Wanderer gegen Mittag zurückkehrten, konnten sie sich mit einem sehr guten Kartoffeleintopf und Kaffee und Kuchen stärken.

Die Gäste wurden durch Walter Spiwak begrüßt. Willkommegeheißen wurden sie auch durch Cläre Schumacher, Günther Friedel von der TG Rimbach, Bürgermeister Holger Schmitt und Feuerwehrkommandant Michael Kadel.

Zum Programm gehörten auch Vorführungen durch die TG Rimbach. Katja Knapp kam mit zwei Gruppen ihrer Jazztanzabteilung. Anschließend führte die Kung Fu-Abteilung die Wanderfreunde in die uralten Bewegungsformen des chinesischen



Shaolin Kung Fu ein und demonstrierte eindrucksvoll, wie diese Bewegungen in der Selbstverteidigung angewendet werden können.

Zum Abschluss erhielt jeder teilnehmende Verein ein Präsent, sowie der Verein mit den meisten Teilnehmern den Pokal des Turngaues. Den Pokal erhielt der TV Zotzenbach, der mit 27 Wanderern unterwegs war.



Mein Bad macht mein Leben einfach schöner!

Wir lieben es, für Sie da zu sein.
Mit Ideen, Vielfalt und Stil.

*Gut fürs Haus.
Besser für Sie*

SCHMITT
Heizung. Bäder. Solar. Service.

24h
Not-Service
0173-9435544

Meine Heizung muss nachhaltig, modern und effizient sein.

Ob Biomasse, Wärmepumpe, Öl, Gas,
Solarthermie, wir können etwas tun für Sie.

*Gut fürs Haus.
Besser für Sie*

SCHMITT
Heizung. Bäder. Solar. Service.

24h
Not-Service
0173-9435544

Schmitt GmbH | Industriestr. 35 | 69509 Mörlenbach | fon 06209-72020 | www.sanitaer-schmitt.de | mail@sanitaer-schmitt.de

„Jeder kann mithalten“

Rimbacher Judoka bei einem der größten Turniere Deutschlands am Start

Der Rimbacher Judonachwuchs kommt rum: Anfang Juli ging es für die jungen Sportler der TG bis nach Sindelfingen bei Stuttgart zum Glaspalast-Turnier, einem der größten in Deutschland. Über 1000 Teilnehmer waren in diesem Jahr am Start – und die Rimbacher schlugen sich wacker.

Am Besten machte es U11-Starter Mark Blatt, der am Sonntag in der Gewichtsklasse bis 43 Kilogramm den ersten Platz erreichte. Seinen ersten Kampf gewann Mark nach nur 15 Sekunden, im zweiten lag er zunächst zurück, holte sich dann aber durch einen Haltegriff den Sieg. Auch im entscheidenden dritten Kampf hatte der Rimbacher eine mittlere Wertung gegen sich. Dann brachte er aber seinen Gegner mit einem Schulterwurf so mustergültig auf die Matte, dass der Kampfrichter auf „Ippon“ entschied, was den vorzeitigen Sieg für Mark bedeutete.

In der Klasse über 43 Kilogramm schaffte es Artur Usatiuc auf Platz drei. Er gewann seine ersten drei Kämpfe nach tollen Leistungen jeweils mit einem Haltegriff. Im Halbfinale musste er sich dann aber geschlagen geben. Mika Bischoff als dritter U11-Starter hatte etwas Pech. Mit seinem Gewicht von 34,6 Kilogramm musste er in der Klasse bis 37 kg starten und hatte dort zwölf Gegner. Er gewann seinen ersten Kampf durch eine Hüfttechnik, danach musste er sich in Führung liegend unglücklich durch Haltegriff geschlagen geben. Dann holte Mika gegen einen sehr starken Gegner aus Italien wieder einen Sieg, in seiner vierten Begegnung verlor er durch Ippon und schied aus – auch hier war er bis dahin vorne gewesen.



Mika Bischoff, Mark Blatt und Artur Usatiuc (v. l.) waren bei der U11 am Start, Florian Rucktescher ist ein befreundeter Judoka aus Bürstadt

Die älteren TG-Starter waren am Samstag an der Reihe. Hier holte Friederike Stooß bei der U15 mit einem Sieg und zwei Niederlagen Rang fünf. Zwei Mal ging Katharina Wolf bei der U13 als Siegerin von der Matte, zwei Mal waren ihre Gegnerinnen besser. Unter dem Strich schlug für sie Platz sieben zu Buche. Patrizia Stooß (U13) schied nach zwei Niederlagen – unter anderem gegen die spätere Siegerin – aus.

Die Trainer Ibrahim Wetzig und Peter Andreas Blatt waren mit den Leistungen ihrer Schützlinge zufrieden: „Alle haben gezeigt, dass sie zurecht für dieses Turnier nominiert worden sind. Jeder hat gezeigt, dass er mithalten kann. Manchmal hat ein bisschen das notwendige Glück gefehlt“, bilanzierte Blatt.

Steffen Blatt

Tolles Ergebnis bei den Hessenmeisterschaften

Judoabteilung holt als Ausrichter sieben Platzierungen unter den ersten drei

Wieder einmal volles Haus in der Odenwaldhalle: Nach ihrem eigenen „Rimbach-Pokal“-Turnier im März richtete die Judoabteilung im Juli den zweiten großen Wettkampf in diesem Jahr aus: die Hessenmeisterschaften der U11 und U13 zusammen mit den Sichtungsturnieren der U15 und U18. Rund 400 Kämpfer kamen an zwei Tagen nach Rimbach, um die Landessieger auszukämpfen – und die Starter des Gastgebers waren dabei sehr erfolgreich.

Sieben Mal kamen TG-Judoka unter die ersten Drei – ein hervorragendes Ergebnis. Für die einzige Goldmedaille sorgte Lenya Jochum bei der U11, die am Samstag an der Reihe war. In ihrer Gewichtsklasse bis 22 kg hatte sie nur eine Gegnerin, gegen die sie souverän gewann. Etwas schwerer hatte es da Mika Bischof. Er startete mit seinem Gewicht von 34,6 kg in der Klasse bis 37 kg, kämpfte sich aber mit drei Siegen bis ins Finale. Dort unterlag er seinem sehr starken Kontrahenten knapp mit einer mittleren Wertung. Gerade wegen seines Gewichtsnachteils war er der beste Rimbacher an diesem Tag. Mark Blatt (bis 43 kg) stand nach zwei Siegen und einer Niederlage ebenfalls im Finale und verlor dort gegen den selben Gegner, der ihn auch schon vorher geschlagen hatte. Hannah Hechler (bis 33 kg) vervollständigte mit ihrem dritten Platz das gute Ergebnis des ersten Wettkampftages. Leon Gaab (bis 34 kg), Luca Jochum (bis 37 kg) und Lenno Bozoghilian (bis 37 kg) schieden vorzeitig aus.

Bei der U13 am Sonntag stach auf TG-Seite vor allem Isabella Weber hervor. In der Klasse bis

33 kg gewann sie einen Kampf durch einen Hüftwurf, den zweiten durch Haltegriff und das Halbfinale verdient durch Kampfrichterentscheid. Im Finale musste sie sich dann geschlagen geben. Patrizia Stooß (bis 36 kg) verlor im Halbfinale, sicherte sich dann aber mit einem weiteren Sieg den dritten Platz. Artur Usatiuc (bis 50 kg), einer der jüngsten Starter, verlor seine erste Begegnung, schaffte es aber mit zwei Siegen ins Halbfinale, wo er dann jedoch als Verlierer von der Matte ging. Mit seinem dritten Rang deutete er aber sein Potenzial an. Katharina Wolf (bis 44 kg), Tim Jochum (bis 37 kg) und Conrad König (bis 37 kg) konnten sich nicht platzieren.

Bei den Sichtungsturnieren, die ohne die Platzierten der „Hessischen“ im Frühjahr stattfanden, kämpfte sich bei der U15 Friederike Stooß (bis 48 kg) auf den zweiten Platz, bei der U18 holte sich Keanu Bozoghilian (bis 73 kg) ebenfalls Silber. Aron Köhler (bis 55 kg) beendete seinen Wettkampf auf Rang drei.

Mit den sieben Platzierungen bei den hessischen Meisterschaften konnte die TG ihren Erfolg vom Vorjahr (vier Platzierungen) noch einmal deutlich steigern, zumal mit Travis Stockert und Jonathan Steinmann zwei starke Kämpfer wegen Verletzungen fehlten.

Steffen Blatt



Artur Usatiuc 3. Platz U13m bis 50 kg



Friederike Stooß (links) beim Wettkampf



Patrizia Stooß, links (3. Platz bis 36 kg U13w), Isabella Weber (2. Platz bis 33 kg U13w)

Judo in der Schule

TG Rimbach präsentierte den Sport in Mitlechtern und Erlenbach

Seit Jahren besucht die Judoabteilung immer mal wieder Schulen, um dort für ihren Sport zu werben. Jetzt gingen wieder drei Trainer mit einem Bus voller Matten einen Vormittag lang „auf Tour“. Das Ziel waren zwei Grundschulen.

Zuerst waren die Judoka in der Pfalzbachhalle in Mitlechtern zu Gast, wo die erste und die zweite Klasse der örtlichen Grundschule in den Judo-sport hineinschnuppern konnten. Zunächst erklärten die Trainer Peter Andreas Blatt, Ibrahim Wertzig und Anne Ratajczyk, was Judo überhaupt ist. „Der sanfte Weg“ lautet die deutsche Übersetzung des japanischen Nationalsports, der ohne Tritte und Schläge auskommt und etwa bei seinen Wurf-techniken die Angriffsenergie des Gegners aus-nutzt. Zur Illustration führten Wertzig und Ratajczyk gleich ein paar Würfe vor.

Dann waren die Schüler an der Reihe: Es folgten zwei Spiele zum Aufwärmen und einige Turn-übungen wie Rolle, Rad und Kopfstand. Schließlich waren die Fallübungen an der Reihe – denn wer geworfen wird, muss auch wissen, wie er auf der Matte aufkommt, ohne sich zu verletzen. Im

Technik-Teil konnten die Grundschüler einen Wurf ausprobieren und am Boden versuchen, ihren Geg-ner aus der Bank auf den Rücken zu drehen. Zum Abschluss stand noch ein kleiner Bodenkampf auf dem Programm.

Nach anderthalb Stunden Training und viel Spaß bei den Kindern packten die Trainer wieder zu-sammen und fuhren nach Erlenbach, wo die drit-te und die vierte Klasse der Grundschule warteten. Auch hier kam das „Schnupper-Judo“ gut an, und am Ende des Tages waren es rund 60 Kinder, die jetzt wissen, was Judo ist – und vielleicht auch mal im Training der Rimbacher Judoabteilung vor-beischauen.

Info: Anfänger von 5 bis 10 Jahren trainieren diens-tags und freitags von 17 bis 18.15 Uhr im TG-Sport-zentrum, Kleiststraße 1. Anfänger von 10 bis 16 Jahren treffen sich an den gleichen Tagen von 18.30 bis 20 Uhr in der Odenwaldhalle, Lessing-straße 8. Anfänger ab 16 Jahren trainieren frei-tags von 18.45 bis 19.45 Uhr im TG-Sportzentrum.

Steffen Blatt



Die Dritt- und Viertklässler der Grundschule Erlenbach hatten Spaß beim Aufwärmen für das „Schnupper-Judo“

Das wird keine leichte Saison

Die Sportkegelabteilung muss ohne drei Leistungsträger auskommen



Die Judoabteilung geht in dieser Saison wieder mit vier Mannschaften an den Start

Sechs Spieltage alt war die Kegelsaison 2016/17 bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe – und für die Rimbacher Sportler läuft es noch nicht nach Plan. Vor allem die erste und die zweite Mannschaft machen der sportlichen Führung um den neuen Sportwart Philipp Schütz Sorgen.

Vor allem die erste Garnitur muss den Verlust von zwei Stammkräften hinnehmen: David Stephan musste aus beruflichen Gründen passen, Jörn Kropsch wegen anhaltender Rückenprobleme. Das schlägt dann natürlich auch auf die weiteren Teams durch, zumal die zweite Garnitur mit Jürgen Bechtel ebenfalls einen Leistungsträger verlor. Immerhin gibt es auch drei Neuzugänge im Kader: Dennis Drescher ist neu dabei, nach Pausen kehrten Andreas Bartmann und Julian Stephan zurück. Für die erste und die zweite Mannschaft lautet das Saisonziel trotzdem ganz klar Klassenerhalt – und die ersten Wochen der Runde haben gezeigt, dass das nicht einfach werden wird.

Die „Erste“ schaffte in der vergangenen Saison gerade so den Verbleib in der Landesliga 1, jetzt hat sie nach sechs Partien erst einen Sieg auf dem Konto. Mal verlor man trotz starker Leistung (wie beim 5407:5593 bei KC80/Kurpfalz Plankstadt), dann wiederum musste man erkennen, dass Ergebnis-

se im 5200er-Bereich, die letztes Jahr gut und gerne für einen Heimsieg gereicht haben, jetzt offenbar zu wenig sind. „Kämpfen“ heißt nun das Motto, um das Saisonziel doch noch zu erreichen.

Das gilt auch für die zweite Mannschaft, die nach dem Abstieg in der Bezirksliga 2 antritt. Dort belegt sie derzeit Rang acht von zehn Teams und hat immerhin schon zwei Mal gewonnen. Wenn der „Ersten“ Spieler fehlen, muss auch die „Zweite“ leiden – diese Erkenntnis ist nicht neu, und so hat das Team bisher vor allem mit schwankenden Leistungen zu kämpfen. Und mehrere Ergebnisse unter 800 Holz bedeuten auch in der Bezirksliga 2 fast immer eine Niederlage. Wenn man hier mehr Kontinuität hineinbringt, ist der Nichtabstieg machbar.

Keine Sorgen muss sich hingegen die dritte Garnitur machen. Schon die vergangene Saison beendete sie in der Kreisliga A auf einem bequemen Mittelfeldplatz – und bisher läuft es genau darauf wieder hinaus. Mit 8:4 Punkten liegt man nach dem sechsten Spieltag sogar auf Rang vier der Tabelle. Die „Vierte“ tritt als gemischte Vierermannschaft in der untersten Klasse an, der Kreisliga C. Dort belegt sie mit 6:6 Punkten ebenfalls Rang vier.

Steffen Blatt

Die Basketball-Abteilung stellt sich vor

Seit Ende September 2015 gibt es in der TG Rimbach eine neue Basketballmannschaft. Nach anfänglichen Schwierigkeiten etablierte sich ein Team, das nun regelmäßig mittwochs und freitags in der MLS-Halle trainiert. Geleitet werden die zwei Mannschaften von Dean Spencer, der jahrelang erfolgreich spielte – zuerst in Deutschland und danach in den USA. Seine Erfahrungen kommen dem Team sehr zugute. Die Position des Abteilungsleiters hat Sebastian Heumann inne, der seit kurzem durch Benno Bockstedte als Stellvertreter unterstützt wird. Die Mannschaft hat bereits zwei Spiele in der Kreisliga C absolviert. Zwar wurden beide verloren, jedoch nur sehr knapp. Auch hat es das Team im Hinblick auf Organisatorisches nicht einfach:

- die Linien der Odenwaldhalle sind veraltet und müssen erst erneuert werden,
- anfangs fehlte auch die Anzeigentafel für Punktestand und Zeit; diese wurde durch den tatkräftigen Einsatz vom TG-Vorsitzenden besorgt.

An dieser Stelle möchte sich die Abteilung ganz herzlich für die Unterstützung durch die TG bedanken. Doch die Probleme geraten schnell in den Hintergrund, wenn

man die Mannschaft betrachtet. Die Spieler sind mit Spaß bei der Sache und obwohl die Zusammensetzung relativ neu ist, hat sich ein Teamgeist entwickelt, der für die kommenden Spiele von Vorteil sein wird. Das nächste Heimspiel der Herrenmannschaft wird am 29. Januar 2017 stattfinden und die Mannschaft hofft auf so zahlreiche Gäste und Fans wie beim ersten Heimspiel der Saison. Außerdem gibt es eine Jugendmannschaft, die im nächsten Jahr ebenfalls an der Basketballsaison teilnehmen will. Zur Zeit besteht diese Mannschaft sowohl aus Jungen, als auch aus Mädchen im Alter von 14 bis 17. Spencer schaut positiv in die Zukunft und hofft auf viele weitere engagierte und motivierte Basketballer!



EILDienst

www.textilreinigung-schwarz.de

Wir sorgen für den Unterschied

Hemdendienst
Bettenpflege

IHRE TEXTILREINIGUNG
Schwarz
LÄSST MODE LÄNGER LEBEN

Zumba jetzt zwei Mal wöchentlich

Als voller Erfolg entpuppte sich das neueste Angebot der TG Rimbach. Erst Anfang des Jahres gestartet, gelang es der Übungsleiterin Katja Hilker innerhalb kürzester Zeit so erfolgreich ihre Abteilung aufzubauen, dass sich der Vorstand entschlossen hat, das Angebot auszuweiten. Beginnend nach den Herbstferien bietet die TG Rimbach nun nicht nur dienstags von 19 bis 20 Uhr im Spiegelraum der Odenwaldhalle, sondern auch noch zusätzlich donnerstags von 18 bis 19 Uhr in der Turnhalle der Brüder-Grimm Schule Zumba an. So können Zumba-Begeisterte zwei Mal wöchentlich ihrer sportlichen Leidenschaft nachgehen. Zumba ist ein Tanz- und Fitnessprogramm mit lateinamerikanischer und internationaler Musik, das sich leicht erlernen lässt und zudem sehr effektiv ist. Da es dabei keine festgelegten, aufeinander aufbauenden Kursfolgen gibt, ist der Einstieg jederzeit möglich. Jeder ist herzlich eingeladen, einmal vorbeizuschauen und unverbindlich mitzumachen. Es lohnt sich, das neue Angebot einmal auszuprobieren – versprochen!

Übungszeiten:

Dienstags von 19 bis 20 Uhr im Spiegelsaal der Odenwaldhalle

Donnerstags von 18 bis 19 Uhr in der Turnhalle der Brüder Grimm Schule

Claudia Reuther



REIFEN ECKERT

Reifen Felgen Zubehör Modellautos



Wir führen
auch Reifen
aller anderer Fabrikate

Schloss-Str. 74, 64668 RIMBACH

Tel. 06253 / 84145, Fax 84210, www.reifeneckert.de



Jahresbericht 2016 der An Chang Tan Tui – Kung Fu-Abteilung

Ein ereignisreiches Kung Fu-Jahr 2016 neigt sich seinem Ende zu. Bereits am 7.12.2015 fand die jährliche Kung Fu-Gürtelprüfung, zu der auch die Eltern und Verwandten der Prüflinge eingeladen waren, in der TG Halle statt.

Den **Weißgurt** und damit den 8. Schülergrad errang: Leni Breckner.

Gelbgurt und damit im 7. Schülergrad sind jetzt: Dominique Rack, Don Jason Rack, Ronny Buschinski, Emma Koch, Emir Bu, Timo Hering, Josefine Schmitt, Leon Schaakbarov, Leonie Luig und Alina Fiebich.

Bei den Erwachsenen: Olga Buschinski, Mathias Rack und Daniel Link.

Den **Orangegurt** und 6. Schülergrad tragen jetzt: Jonathan Schmitt, Jannik Stein, Maurice Breckner und Joshua d'Idler.

Bei den Erwachsenen: Anja Lechleitner, Lena Molitor, Isis Oberfell, Michael Breckner, Johannes Wagner und Saule Oest.

Den **Blaugurt** und 4. Schülergrad tragen: Fabian Schmitt und bei den Erwachsenen: Tobias Schmitt.

Violettgurt und damit den 3. Schülergrad errang: Johannes Hering.

Die Trainer und Trainingskameraden gratulieren nochmals zur bestandenen Prüfung.

Im März 2016 startete die Kung Fu-Abteilung ihren jährlichen Frauen-Selbstverteidigungs-Kurs. Der Kurs fand erneut so regen Zuspruch, dass bald alle Teilnehmerplätze belegt waren.

Die 24 Teilnehmerinnen haben mit viel Motivation und Anstrengung einen ereignisreichen Lehrgang absolviert. Dabei standen jedoch immer der Spaß und das Miteinander im Vordergrund, so dass jeder Teilnehmerin das Grundgerüst der Selbstverteidigung sowie die gesetzlichen Grundlagen vermittelt werden konnte.

Den Teilnehmerinnen gefiel vor allem die ansteckende Motivation der Trainer, die so manche Dame aus der Reserve lockte und über sich hinauswachsen hat lassen.

Am 11.11.2016 fand dann zeitversetzt der abschließende Selbstverteidigungs-Workshop 2016 statt. Darin wurden die im SV-Kurs erlernten Angriffs- und Verteidigungselemente nochmals aufgefrischt und vertieft.

Die Vorbereitungen für den Frauen-Selbstverteidigungs-Kurs 2017 sind bereit im vollen Gange und erste Pressemeldungen werden in Kürze erscheinen.

Beim Pfingstumzug 2016 vertrat die Kung Fu-Abteilung dieses Mal die TG Rimbach mit dem Motto „Brille“.

In diesem Jahr wurde darüber hinaus am 30.5. der erste Kinder-Selbstverteidigungs-Kurs in der Martin-Luther-Schule Rimbach im Rahmen des Aufklärungsunterrichtes für drei 6. Klassen gegeben. Die Kinder waren mit viel Spaß und Motivation dabei und auch die Lehrer wurden vom Referenten – zur Freude der Schüler – in die Übungen mit einbezogen.

Und wie auch letztes Jahr wird die Jahresgürtelprüfung am 3.12.2016 der Jahresabschluss für die Kung Fu-Abteilung sein. Hierzu sind wieder alle Eltern, Verwandte und Freunde der Prüflinge recht herzlich zum Zuschauen eingeladen.

Die Kung Fu-Abteilung wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2017.



Kung Fu-Prüflinge 2015



Die Prüfer 2015



Pfingstumzug 2016

HEIZUNG - LÜFTUNG - SANITÄR

Wolfgang Kühnel



- Öl-/Gasheizung
- Holz-/Pelletheizung
- Bäder und Sanitär
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Tankanlagen
- Regenwassernutzung
- Spenglerei
- Direktverkauf
- Kundendienst

**25 Jahre
Meisterbetrieb**

**Hauptstr. 93a Tel. 06253 - 78 03
64668 Rimbach Fax 06253 - 84108**

**GETRÄNKE
Geist**

Tel. 06253/85489
Fax 06253/86414
e-mail g.geist@netwarp.de

Schloss-Straße 78
64668 Rimbach
www.getraenke-geist.de



Lieferant der Gastronomie
Abholmarkt, Heimdienst,
Fest - und Partyservice.

Wir
wünschen
unseren Kunden ein schönes
Weihnachtsfest
und ein
gutes Jahr
2017.

BAUMAG
BAUFACHHANDEL

Steiniger Weg 3 | 64668 Rimbach
Fon: 06253 9810-0 | Fax: 06253 9810-60
info@baumag-rimbach.de | www.baumag-rimbach.de



**Kaufen Sie bei mir,
dann sehen wir
beide Land.**

*Brillen • Kontaktlinsen
Uhren • Schmuck*



**arena
Widtmann**

Augenoptikermeisterin,
staatl. anerk.
Augenoptikerin
Optometristin

Rathausstrasse 8 · 64668 Rimbach

Tel. 0 62 53 / 69 27 · Fax 69 81



DEM NÄCHST BEI DER
TG - RIMBACH

KRAV MAGA

TACTICAL SELF-DEFENSE



ONE LIFE. DEFEND IT WELL.

Krav Maga (hebräisch: Kontaktkampf) ist ein leicht erlernbares zweckorientiertes Selbstverteidigungssystem.

Das Konzept von Krav Maga ist, Menschen jeden Alters und jeden Geschlechts Fähigkeiten zur Selbstverteidigung zu vermitteln. Im Krav Maga wird auf einfache Prinzipien und intuitive Bewegungsabläufe zurückgegriffen, die auch in Stresssituationen abrufbar und unter Druck einsetzbar sind. Die Anzahl der Techniken wird deshalb im Krav Maga bewusst niedrig gehalten. Die Techniken bauen auf einfachen natürlichen Re-

flexen auf und sind somit auch bei geringem Trainingsaufwand leicht zu behalten. Krav Maga behandelt Bedrohungen und Übergriffe mit und ohne Waffen. Jedoch wird keine große Unterscheidung zwischen einem bewaffneten und einem unbewaffneten Angriff gemacht: die Techniken sind vom prinzipiellen Vorgehen her gleich. Krav Maga zeichnet sich durch Realitätsnähe aus. Dies wird auch im Training deutlich, wenn nicht nur aus allen Lagen (liegend, stehend, sitzend), sondern auch unter verschiedensten Bedingungen trainiert wird.

140 Tänzerinnen bezaubern bei „Dance Art and Voices“ in Reisen in der Südhessenhalle

Eine einmalige Show mit Tanz, Musik und Gesang konnten viele Zuschauer und Zuhörer in der voll besetzten Südhessenhalle in Reisen am vergangenen Samstag genießen. Eingeladen hatte die Jazztanzabteilung der TG Rimbach, die mit über 140 aktiven Tänzerinnen ein außergewöhnlich und überaus abwechslungsreiches Programm darbot. Die Abteilung Jazztanz mit über 140 Mitgliedern gehört konstant zu einer der größten Sparten des Vereins. Dieser besondere Erfolg ist nicht zuletzt der überaus engagierten Trainerin Katja Knapp zu verdanken. Nach ihrer Ausbildung zur Erzieherin wurde sie im Iwanson Dance Center in München ausgebildet. Bei weiteren Studienaufenthalten unter anderem in New York und Stuttgart vertiefte sie ihr Können. Seit nunmehr 20 Jahren unter-

richtet sie erfolgreich Kinder, Jugendliche und Erwachsene in den Bereichen kreativer Kindertanz, Jazztanz, Musical-Jazz, Lyric-Jazz und Video Clip.

Am Samstag konnten nun die Ergebnisse monatelanger Übungsstunden dargeboten werden.

Mit bis zu drei Auftritten präsentierten sich die verschiedenen Gruppen. Den Anfang machten die jüngsten Tänzerinnen im Alter von 3 bis 5 Jahren mit ihrem „Zwergentanz“ in farbenfrohen Zwergenkostümen. Sie zeigten – teilweise etwas schüchtern aber überaus putzig – welche Freude sie am Tanzen haben. Mit großem Beifall wurden sie von der Bühne verabschiedet.



Danach zeigten abwechselnd alle Altersklassen 10 verschiedene Choreographien. Die einzelnen Gruppen glänzten mit ihren gelungenen Tänzen und kreativen Kostümen. Ihre Darbietungen wurden mit begeistertem Applaus belohnt!

Ein Ohrenschmaus wurde dem Publikum von den Gästen der Jugendmusikschule Rimbach zwischen den Tanzeinlagen geboten. Die Gäste der JMS unterhielten die Zuhörer in der ersten Halbzeit mit Gesangseinlagen, die vom Klavier begleitet wurden. Nach einer kurzen Pause wurden dem Publikum nochmals 10 verschiedene Choreographien präsentiert.

Auch in der zweiten Halbzeit bewiesen die Gäste der JMS Rimbach mit einer Gesangseinlage – diesmal mit Gitarrenbegleitung – ihr Können. Dass Jazztanz jedes Alter begeistern kann konnte man daran erkennen, dass Altersgruppen von 3 Jahren bis ins Erwachsenenalter zu sehen waren.

Ob Zwergentanz, Hipp Hopp, Street Dance oder Musical Dance – Katja Knapp hatte für jedes Alter die passende Musik, atemberaubende und anspruchsvolle Choreographien und die dazu passenden Kostüme und Accessoires zusammengestellt. Dies konnten die Zuschauer an diesem Abend mehrfach bewundern.

Zum großen Finale kamen alle Teilnehmer mit ihrer Trainerin auf die Bühne, um gemeinsam den Abschlusstanz „Rock mi“ zu präsentieren. Natürlich wurden die Tänzerinnen nicht ohne Zugabe vom Publikum von der Bühne verabschiedet. Der Vorsitzende, Joachim Wittke, bedankte sich abschließend bei Katja Knapp für ihr Engagement, den vielen Helfern, die für die Bewirtung und den reibungslosen Ablauf gesorgt haben, den Müttern für die Betreuung der „Kleinsten“ hinter der Bühne und dem Technikteam für den tollen Klang und die besonderen Lichteffekte. ➡





„Dance-Art und Voices“ wurde nun zum fünften Mal in diesem Umfang veranstaltet – und bereits jetzt freuen sich die Jazztanz-Begeisterten auf eine weitere Show in den nächsten Jahren. Wer Lust hat, selbst das Tanzbein zu schwingen, ist herzlich eingeladen, bei den Übungsstunden jeweils montags und donnerstags im Sportzentrum der TG in Rimbach vorbeizuschauen.

Luisa Schmitt



Ich wünsche allen Tänzerinnen eine besinnliche Adventszeit und alles Gute fürs neue Jahr 2017

Katja Knapp





Premiere: Erster Freundschaftsturnwettkampf

Ein voller Erfolg war der Freundschaftsturnwettkampf zwischen Auerbach, Nordheim und Rimbach, zu dem die Turnabteilung der TG Rimbach eingeladen hatte. In dieser Form erstmalig diente dieses Turnier dazu, jungen Turner/innen die Möglichkeit zu geben, weitere Wettkampferfahrungen zu sammeln und sich untereinander zu vergleichen. In die Wettkampfwelt hineingeschnuppert hatten die jungen Rimbacher Turner/innen bereits vergangenen Sommer beim Vereinsmannschaftspokalwettkampf in Biblis, der vom Turngau Bergstraße ausgerichtet wurde.

Am vergangenen Wochenende gingen 40 Kinder in der Halle der Brüder-Grimm-Schule an den Start, die nach Alter und Schwierigkeitsgrad der Übungen getrennt, in 6 Riegen eingeteilt waren. Die mitgereisten Eltern und Geschwister fieberten mit und konnten sich nebenbei bei Getränken, Würstchen, sowie Kaffee und Kuchen stärken. Nach rund zwei Stunden standen dann die Gruppensiegerinnen fest, wobei jedes Kind eine Medaille und einen Preis in Empfang nehmen konnte.

Die Leistungen der Kinder lagen sehr dicht zusammen, so dass sogar in zwei Gruppen ein „Stechen“ erfolgen musste. An jeweils zwei Geräten mussten die Finalistinnen noch einmal vor den Augen der Kampfrichter antreten, bevor die endgültige Siegerin feststand. Auch die Riege 2 der Rimbacher Turnerinnen war vom Stechen betroffen. Hier siegt Mette Luise Weigold knapp vor Laura Wiegand, während in der Riege Rimbach 1 Naomi Begemann vor ihrer Schwester Mirabella den ersten Platz belegte.

Alle Turner/innen, Eltern, Geschwister, Freunde und Helfer waren voller Begeisterung dabei und am Ende waren sich alle einig, dass dieser Tag ein voller Erfolg war. Eine Fortsetzung dieses Projekts ist bereits beschlossene Sache und der nächste Freundschaftsturnwettkampf wird im Frühjahr nächsten Jahres stattfinden, wobei dann Auerbach oder Nordheim die Ausrichtung übernehmen.

Für 2017 hat sich die Turnabteilung viel vorgenommen und verschiedene Wettkämpfe stehen auf dem Programm, so dass der o.g. Vergleichswettkampf zu Jahresbeginn eine willkommene Vorbereitung ist, bevor es zu den offiziellen Turnieren geht. Interessierte Kinder können gerne jederzeit zu den Übungsstunden – immer montags von 16.20–17.10 Uhr oder von 17.10 –18.00 Uhr – in der Halle der Brüder-Grimm-Schule vorbeischaun und hineinschnuppern.

- Auf diesem Wege noch eine Bitte
- an die Eltern der Leistungsturngruppen:
- Bei der Planung des Freundschaftsturnwettkampfs hat sich herausgestellt, dass die Informationsweitergabe an die Eltern manchmal recht schwierig ist, da die Kinder die Halle alleine betreten und wieder verlassen. Es wäre schön, wenn die Kinder direkt in die Halle gebracht und wieder abgeholt werden könnten, denn so hat die Übungsleiterin die Möglichkeit, bei Bedarf direkt mit den Eltern in Kontakt zu kommen.
- Stephanie wünscht all ihren Turngruppen eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Start in das Jahr 2017.
- Weiter geht es am 9. Januar 2017.



Naomi Begemann
Platz 1/Riege 1
Rimbach



Mette Luise Weigold
Platz 1/Riege 2
Rimbach



Riege 1, Rimbach



Riege 2, Rimbach



Riege 1, Auerbach



Riege 1, Nordheim



Riege 2, Auerbach



Riege 2, Nordheim

Übergabe des Kinderturnabzeichens

Nach mehr als einem halben Jahr fleißigen Übens war es schließlich soweit: Mitte November konnten die eifrigen Turner/innen der Mittwochs-Purzelturngruppen endlich vor den Augen ihrer stolzen Familien die Urkunden für das Kinderturnabzeichen in Empfang nehmen. Doch ehe es soweit war, wurde den Zuschauern an den aufgebauten Geräten eine kleine Kostprobe davon gegeben, was in den Übungsstunden alles geleistet werden musste um einen Stempel zu erlangen.

Anschließend gab es ein buntes Durcheinander in der Halle, denn die Kinder eroberten zusammen mit ihren Eltern die aufgebauten Geräte. Zwischendurch konnten sich alle mit Würstchen und Kartoffelsalat oder mit Kaffee und Kuchen stärken. Gegen Ende der Veranstaltung überreichte der 1. Vorsitzende Joachim Wittke den teilweise doch recht schüchternen Turner/innen ihre wohlverdienten Urkunden.

Um diese zu erlangen mussten verschiedenste Übungen in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden, aber auch mit unterschiedlicher motorischer Schwerpunktsetzung absolviert werden. So waren die Kinder stets hoch motiviert und immer neugierig, welche Aufgabe denn von den Übungsleitern für die Stunde ausgewählt worden war. Manchmal wurde auch mehrere Stunden nur geübt, be-

vor dann der ersehnte Stempel auf die Stempelkarte gedrückt werden durfte. Mit dieser Aktion wurde der regelmäßige Besuch der Übungsstunden belohnt, denn nur so waren die Kinder in der Lage, möglichst viele Stempel zu sammeln. Neben den Urkunden bekam jedes Kind noch ein Los, das gegen einen kleinen Preis eingetauscht werden konnte.



Diese Veranstaltung war der Abschluss eines ereignisreichen Jahres. Wir wünschen allen Turnkindern und ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr. Ein dickes Dankeschön geht an dieser Stelle an unsere beiden Helferinnen Kerstin und Sabine, die uns zuverlässig zur Seite gestanden und uns bei jeder Aktion unterstützt haben.

Unser Dank gilt aber auch den Eltern, die immer ein offenes Ohr für unsere Anfragen und Bitten hatten und ihre Kinder regelmäßig in die Übungsstunden gebracht haben. Wir starten 2017 frisch und erholt am Montag, den 9. Januar 2017 und mit den Mittwochsgruppen am 11. Januar 2017.

Hildegard und Claudia







Übungszeiten



TANZSPORT - Übungszeiten

ABTEILUNG	WAS?	WANN?		WO?	WER?
		Tag	Zeit		
BALLETT Angelika Ferschke Tel. 989125	<u>Ballett</u>	Fr	15.00 - 16.00 16.00 - 17.00 17.00 - 18.00	TG Sportzentrum	Kinderballett ab 6 Jahre = rosa Gruppe Ballett ab 8 Jahre = blaue Gruppe Ballett ab 10 Jahre = silberne Gruppe
JAZZTANZ Katja Knapp Tel. 06209-713033	<u>Jazztanz</u>	Mo	14.30 - 15.30 15.30 - 16.30 16.30 - 17.30 17.30 - 18.30 18.30 - 19.30 19.30 - 20.30	TG Sportzentrum	Kindertanz 3 1/2 - 4 Jahre - Jg.2011 Jazzkids 6 - 7 Jahre - Jg.2008/2009 Jazztanz 9 - 10 Jahre - Jg.2005/2006 Jazztanz 12 - 13 Jahre - Jg.2002/2003 Jazztanz 14 - 15 Jahre - Jg.2000/2001 Jazztanz Erwachsene
		Do	15.00 - 16.00 16.00 - 17.00 17.00 - 18.00 18.00 - 19.00 19.00 - 20.00	TG Sportzentrum	Kindertanz 5 - 6 Jahre - Jg.2010 Jazzkids 7 - 8 Jahre - Jg.2007/2008 Jazztanz 10 - 11 Jahre - Jg.2004/2005 Jazztanz 11 - 12 Jahre - Jg.2003/2004 Jazztanz 16 - 19 Jahre - Jg.1996-1999

LEISTUNGS- und WETTKAMPFSPORT - Übungszeiten

ABTEILUNG	WAS?	WANN?		WO?	WER?
		Tag	Zeit		
BASKETBALL Sebastian Heumann, Tel.86165 Ansprechpartner: D.Spencer Mobil: 0176-75916124	<u>Basketball</u>	Mi Fr	17.30 - 21.00 19.00 - 22.00	MLS-Halle	Einsteiger und Erfahrene
JUDO Ibrahim Wetzig Tel. 972467 Mobil: 0177-21818253	<u>Judo</u>	Di Di Di Fr Fr Fr	17.00 - 18.15 18.30 - 20.00 20.00 - 21.30 17.00 - 18.15 18.30 - 20.00 20.00 - 21.30	TG Sportzentrum Odenwaldhalle dto. dto. dto. dto.	Anfänger 5 - 10 Jahre Anfänger 10-16 Jahre / Fortgeschrittene ab 9 J. Anfänger ab 15 Jahre sowie Senioren und Fortgeschrittene ab 15 Jahre Anfänger 5-10 Jahre Anfänger 10-16 Jahre / Fortgeschrittene ab 9 J. Anfänger + Fortgeschrittene ab 15 Jahre
KEGELN Jürgen Fuhr Tel. 85814	<u>Sportkegeln</u>	Di Mi Mi Do	15.30 - 20.00 15.00 - 17.00 16.00 - 20.00 15.30 - 18.00	TG Sportzent./Kegelbahn	Aktive C-Jugend A-Jugend B-Jugend
KUNG-FU Hartmut Schmitt Ansprechpartner: E.Drechsler Mobil: 0162-2432806	<u>Chinesische Kampfkunst</u>	Di Di Do Do	18.00 - 19.00 19.00 - 20.30 18.00 - 19.00 19.00 - 20.30	TG Sportzentrum	Kinder 6 - 13 Jahre Fortgeschrittene Jugendliche und Erwachsene Kinder Anfänger Jugendliche und Erwachsene
LEICHTATHLETIK Lukas Baum Mobil: 0170-9397753	<u>Leichtathletischer Sport</u>	Mo Mi Do Fr Fr Sa	16.30 - 18.30 18.00 - 20.00 16.30 - 18.30 16.00 - 17.30 17.30 - 19.00 10.00 - 12.00	Odenwaldhalle dto. und Stadion Odenwaldhalle BGS-Turnhalle MLS-Halle Wald / Stadion	Talentförderung, Schüler, Jugend, Aktive und Fortgeschr., Schülerinnen 11-14 + Aktive ab 15 J. Schüler ab 15 J., Jugend, Aktive + Fortg. ab 15 J. Talentförderung, Schüler, Jugend, Aktive Anfänger: Schüler 6 - 9 Jahre Anfänger: Schüler 9 - 12 Jahre Schüler ab 15 J., Jugend, Aktive
VOLLEYBALL Melanie Fiebiger Tel. 06203-4201188 Mobil: 0176-84293380	<u>Volleyball</u>	Mo	18.30 - 20.00	Odenwaldhalle	Anfänger ab 10 Jahre

FREIZEIT- und BREITENSport - Übungszeiten

ABTEILUNG	WAS?	Tag	Zeit	WO?	WER?
BADMINTON Dirk Strohmer, Tel.85984	<u>Badminton</u>	Mo	19.30 - 21.30	Odenwaldhalle	Männer und Frauen
BODYFORMING Birgit Kadel Tel. 8274	<u>Bodyforming</u>	Di Mi Mi Fr Fr	09.00 - 10.30 19.00 - 20.00 20.00 - 21.00 09.00 - 10.30 19.00 - 20.00	Odenwaldhalle Spiegelsaal	Step + Gymnastik Bodyforming Step - Aerobic Step + Gymnastik Step /Bodyform.
KLEINKINDER-TURNEN Hildegard Schmidt Tel. 5938	<u>Purzelturnen 2</u> <u>Eltern & Kind-Gruppe</u> <u>Krabbelgruppe</u> <u>Purzel I</u> <u>Purzel II</u> <u>Eltern & Kind-Gruppe</u>	Mo Mo Mo Mi Mi Mi	14.50 - 15.35 15.35 - 16.20 16.45 - 17.45 14.50 - 15.45 15.45 - 16.35 16.35 - 17.30	Brüder-Grimm-Schule dto. TG Sportzentrum Brüder-Grimm-Schule dto. dto.	Kinder 3 1/2 - 5 Jahre Eltern & Kind 2 - 3 1/2 Jahre Kinder 1/2 - 2 Jahre Kinder 5 - 7 Jahre Kinder 3 1/2 - 5 Jahre Eltern & Kinder ab 2 Jahre
FRAUENGYMNASTIK Martina Cichos, Tel. 807858	<u>Gymnastik</u>	Mo	20.00 - 21.00	Brüder-Grimm-Schule	Frauen
LAUFTREFF J.Wittke,6488 / R.Eidt, 7378	<u>Nordic-Walking</u> <u>Venenwalking</u>	Sa Mo	15.00 - 16.00 18.45 - 20.00	Parkplatz Tränke Stadion	Frauen und Männer Frauen und Männer
SCHACH Nikolai Jeuthe, Tel.06161-1405	<u>Schach</u>	Fr	18.00 - 20.00	Alte Schule "Little Haywood-Raum"	Training und Schach für Jedermann
SENIORENGYMNASTIK Ursula Janitschka, Tel. 7900	<u>Gymnastik und Spiele</u>	Mi	18.00 - 18.50	TG Sportzentrum	Frauen ab 60 Jahre
TURNEN Komm.: C.Reuther, Tel.806879	<u>Kinder- und Jugendturnen</u>	Mo	16.20 - 17.10 17.10 - 18.00	Brüder-Grimm-Schule	Leistungsgruppe 1 ab 6 Jahre Leistungsgruppe 2 ab 6 Jahre
VOLLEYBALL - HOBBY Benjamin Preißer, Tel.239297	<u>Volleyball</u> (drudge@gmx.de)	Mo	20.00 - 22.00	Odenwaldhalle	Einsteiger und Erfahrene Frauen und Männer
VOLLEYBALL 50 Plus Bernd Riwalzsky, Tel.6683	<u>Volleyball</u>	Do	19.30 - 21.30	Odenwaldhalle	Männer und Frauen ab 50
ZUMBA Katja Hilker, Tel.85831	<u>Tanz- und Fitness</u>	Di Do	19.00 - 20.00 18.00 - 19.00	Odenwaldh./Spiegelsaal Brüder-Grimm-Schule	Männer und Frauen

GESUNDHEITSSPORT - Übungszeiten

ABTEILUNG	WAS?	Tag	Zeit	WO?	WER?
ARTHROSE Gerda Gärtner Tel. 6734	<u>Fit im Alltag / Vitalgymn.</u> (Arthrose, Osteoporose)	Di	10.30 - 11.30	TG Sportzentrum	Frauen und Männer
WIRBELSÄULENGYMN. / FIT ab 50 Eberhard Sendobry Tel. 85240	<u>Gymnastik für Rücken- und Wirbelsäule</u> (Prävention und Rehabilitation)	Di Mi Fr	09.15- 10.15 19.00 - 20.00 20.15 - 21.15 18.15 - 19.15 19.30 - 20.30	TG Sportzentrum	Frauen und Männer Frauen und Männer - Gruppe 1 Frauen und Männer - Gruppe 2 Frauen und Männer - Gruppe 3 Frauen und Männer - Gruppe 4
HERZ-SPORT Cläre Schumacher (komm.) Tel. 8388	<u>Sport für Herzranke</u>	Mo	19.00 - 20.00 20.00 - 21.00	MLS-Halle	Frauen und Männer - Übungsgruppe Frauen und Männer - Trainingsgruppe
YOGA Manuela Kirschenstein Tel. 85363	<u>Yoga</u>	Do	16.30 - 18.00 18.30 - 19.45	Odenwaldh./Spiegelsaal	Frauen und Männer, Anfänger + Senioren Frauen und Männer, Anfänger bis Mittelstufe



Romy's
Haarmoden

Annastraße 14
64668 Rimbach
Termine
06253 / 6216

KFZ-Service-Lang

Carl-Benz-Str. 7, 64658 Fürth Tel.: 0 6253 / 2 17 16 Fax.: 0 62 53 / 2 17 86

www.kfz-service-lang.de

service@kfz-service-lang.de

Unser Werkstattservice :

- Autozubehör inkl. Einbau z.B. Tagfahrlicht, Sitzheizungen, Anhängerkupplungen
- Werkstattservice für alle Fahrzeuge ohne Garantieverlust, mit Mobilitätsgarantie
- Unfallinstandsetzung mit Abwicklung aller Formalitäten
- Werkstattdersatzwagen zu preisgünstigen Tarifen
- Autoglasreparatur zum Nulltarif bei Teilkasko bei fast allen Versicherungen
- Autoglaswechsel auch bei Vertragsbindung bei fast allen Versicherungen
- Klimatechnik mit modernstem Gerät
- Elektronische Achsvermessung mit modernstem Gerät
- Achsvermessung auch für Nutzfahrzeuge bis 7,5 to problemlos
- Reifenservice mit Einlagerung
- TÜV täglich im Haus nach Terminvereinbarung Morgens und Mittags
- **Spezialisiert auf** - Volkswagen – Skoda – Seat – Audi -

EU Neuwagen – Gebrauchtwagen- Leasing – Finanzierung

Immer mehrere EU -Neuwagen auf Lager

Mehr als 30 Jahre Erfahrung · 24h Notdienst

Bürner

**VERSTOPFTE
ROHRE?**

Rohr- und Kanal-Service

Spülen ▪ Saugen ▪ Orten ▪ Fräsen ▪ TV-Inspektion ▪ Dichtheitsprüfung ▪ Kanalsanierung

Mörlenbach 06209 - 4926

Kostenlos anrufen: 0 800 - 0 83 49 26

mail@buerner-rohrreinigung.de • www.buerner-rohrreinigung.de

DAS BESTATTUNGS- UNTERNEHMEN IHRES VERTRAUENS

Unsere Erfahrung in dem Geleit zur letzten Ruhe gibt Ihnen die Sicherheit, dass Sie bei einem Trauerfall in allen Fragen sachkundig beraten und bedient werden.

Wir überführen von und nach allen Orten des In- und Auslandes, erledigen Behördengänge und alle unerläßlichen Formalitäten.

**FEUER-, ERD-,
SEE- UND NATUR-
BESTATTUNGEN**



VORSORGEBERATUNG

**Wir sind auf allen
Friedhöfen für Sie tätig !**

WILHELM SCHMITT

BISMARCKSTR. 17 - 64 668 RIMBACH

Telefon: 06253 / 6044 • Fax: 06253 / 808609

Mobil 0172 8174162

eMail: schmitt@bestattungen-rimbach.de

Impressum

Herausgeber:

Turngenossenschaft 1886 Rimbach e.V., Kleiststraße 1, 64668 Rimbach,

Tel. 06253/8061 18, www.tg-rimbach.de, mv-tgrimbach@web.de

Bürozeiten: Dienstag 9–11 Uhr

Redaktion:

B. Preißer, J. Wittke, C. Reuther

Satz und Druck:
(nach Vorgabe)

SKS Digitaldruck Pieschel, Riedackerstraße 22,

69509 Mörlenbach/Ober-Mumbach, 06209/3466, jp@skd-digitaldruck.de

Erscheinungsweise:

Anlassbezogen während des Geschäftsjahres, kostenlos an Mitglieder





Jetzt kostenfreien Hörtest machen!

HÖRGERÄTE
WIEDHÖFT

Meisterbetrieb für Hörakustik



64668 Rimbach * Staatsstraße 44a

Telefon 0 62 53 / 97 23 95

(direkt am Rimbacher Bahnhof gelegen, kostenfreie Parkplätze)

64646 Heppenheim * Friedrichstr. 25

Telefon 0 62 52 / 91 01 08

69483 Wald-Michelbach * In der Gass 12

Telefon 0 62 07 / 92 38 88